

# Kriterien für die Vergabe des M+M Kundenzufriedenheitssiegel

wissen #bewegt

#### M+M Versichertenbarometer



Seit 2005 werden jährlich Ende Januar in einer repräsentativen Mehrthemenbefragung über 1.000 gesetzlich und privat versicherte Bundesbürger im Alter ab 18 Jahren interviewt, wie sie die Krankenkasse, bei der sie derzeit versichert sind, wahrnehmen.

Die Stichprobenauswahl zur bevölkerungsrepräsentativen Befragung erfolgt nach dem Gabler-Häder Verfahren und ist wissenschaftlich abgesichert. Die Befragung erfolgt in strukturierten Telefoninterviews nach der Methode des Computer Aided Telephone Interviewing (CATI) anhand eines eigens dafür entwickelten Fragebogens.

Die Initiierung, Planung und Durchführung der Studie ist ein Gemeinschaftsprojekt der Forschungsgruppe Management + Marketing in Kassel, der Forschungsgruppe Marktorientierte Unternehmensführung (TU Dresden / Prof. Dr. Armin Töpfer) und der USUMA GmbH in Berlin.

Ziele des M+M Versichertenbarometers sind:

- Bestimmen der aktuellen Ausprägung der Kundenzufriedenheit und -bindung sowie der Veränderungen zu Vorjahr.
- Differenzierte Analyse der Stärken und Schwächen in den einzelnen Aspekten der Geschäftsbeziehung, um so Ansatzpunkte für Verbesserungen zu identifizieren.
- Anschauliche Darstellung der Ergebnisse zur Vermittlung von Kundenerwartungen und Kundenzufriedenheit innerhalb der Organisation als Plattform zum weiteren Ausbau der gelebten Kundenorientierung.
- Objektives Benchmarking zwischen den größten gesetzlichen Krankenkassen sowie zu den privaten Krankenversicherungen insgesamt.

M+M bietet als neutrales, unabhängiges Marktforschungsinstitut interessierten Krankenkassen jährlich die Möglichkeit - zusätzlich zum M+M Versichertenbarometer - kostengünstig ihre eigenen Versicherten zu befragen mit dem Ziel, eine umfangreiche Status-Quo-Analyse zur Zufriedenheit und Bindung der Versicherten sowie ein umfangreiches Benchmarking zu den größten gesetzlichen Krankenkassen zu erhalten. Auf Wunsch kann im Anschluss der Analyse ein M+M Kundenzufriedenheitssiegel basierend auf einer repräsentativen Versichertenbefragung vergeben werden.



#### Richtlinien zur Vergabe des Kundenzufriedenheitssiegel

## Grundsätzliche Bedingungen zur Vergabe des M+M Kundenzufriedenheitssiegel

Im Rahmen einer von M+M durchgeführten repräsentativen Versichertenbefragung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:



- 1. Die Gesamtzufriedenheit wird mit mindestens gut bewertet
- 2. Die drei wichtigsten Einzelkriterien werden ebenfalls mit mindestens gut bewertet
- 3. Der M+M CSI<sup>®</sup> weist einen Wert von ≥ 80 auf, d.h. die Kundenanforderungen werden zu mindestens 80% erfüllt.

Auf diese drei genannten Prüfaspekte bezieht sich die Vergabe des M+M Kundenzufriedenheitssiegel. Im Siegel dargestellt wird die Bewertung der Gesamtzufriedenheit.

#### 1. Die Gesamtzufriedenheit

Die Berechnung der Durchschnittsnote des M+M Kundenzufriedenheitssiegel basiert auf folgender Skalierung:

1 = sehr zufrieden 2 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 4 = unzufrieden 5 = sehr unzufrieden

Als "gut" im Sinne der Vergaberichtlinien gelten alle Werte mit einem statistischen Mittelwert von 2,25 bis 1,50. Ein "sehr gut" wird bei einem Wert von 1,49 oder besser vergeben.

#### Richtlinien zur Vergabe des Kundenzufriedenheitssiegel

#### 2. Die Bestimmung der wichtigsten Einzelkriterien

Um eine Aussage über die Priorität der Kundenanforderungen zu erhalten, werden in den M+M-Befragungen die Kunden nach der Wichtigkeit der einzelnen Kriterien gefragt. Aus den Ergebnissen der Wichtigkeitsabfrage lässt sich eine Rangfolge der wichtigsten Kriterien erstellen. Die aus Kundensicht drei wichtigsten Einzelkriterien sind entscheidungsrelevant für die Vergabe des M+M Kundenzufriedenheitssiegel. Die Bewertung der Einzelkriterien erfolgt analog zur Bewertung der Gesamtzufriedenheit.

#### 3. M+M CSI®

Der M+M CSI® ist eine Kennzahl zur Bestimmung des Erfüllungsgrades von Kundenanforderungen. Berechnet wird der Customer Satisfaction Index (M+M CSI®) auf der Basis der Relation zwischen der abgefragten Wichtigkeit (=Kundenanforderung) und der abgefragten Kundenzufriedenheit. Entscheidungsrelevant für die Vergabe des M+M Kundenzufriedenheitssiegel ist ein M+M CSI<sup>®</sup> von ≥ 80, d.h. ein Wert bei dem bis auf geringe Lücken die Kundenanforderungen gut erfüllt werden.

#### Allgemeines zum M+M Kundenzufriedenheitssiegel

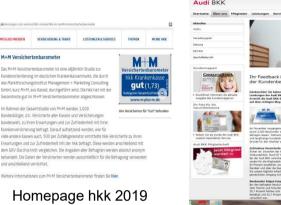
- Das M+M Kundenzufriedenheitssiegel wird für die Dauer von 2 Jahren vergeben
- Erhältlich ist das Siegel in folgenden Formaten:
- Für Internet/Monitorverwendung: .jpeg (RGB), .gif (RGB)
- Für Offset/Bürodrucker (Farbe): .tiff (CMYK), .jpeg (CMYK)
- Die Kosten für die Erstellung und die 2-jährige Nutzung des M+M Kundenzufriedenheitssiegel betragen 250,00 €

#### Beispiele M+M Kundenzufriedenheitssiegel - für die Kommunikation der Leistungsfähigkeit -





Homepage DAK 2009



Kundenwürden... IKK empfehlen!

ht wird. Dann muss sie zeigen, was sie zu hieten hat! Wie die IKK, die von

86,9

elten Kontakt zur eigenen Krankenkasse aufnehmen, weil die Gesund Jank- in Ordnung ist. Sofort spannend wird das Thema «Krankenkass

befragten Versicherten

mit der IKK Brandenbura und Rerlin zufrieden hzw.

der einzelnen aesetzlichen Krankenkassen weist somit

die IKK Brandenburg und Berlin einen der vordersten

IKK-Kundenbefragung 2012

tzt ist es wieder soweit, die aktuelle und Berlin zufrieden bzw.

K-Kundenbefragung 2012 ist da – und sehr zufrieden, Im Rankina





Briefpapier BKK Werra-Meissner 2015



Krankenkasse

2014

Kundenmagazin IKK Brandenburg und Berlin 2012



Information zur SBK 2012



Leistungsbroschüre BKK Herkules 2011



aber gleichzeitig auch Ansporn für die BKK Faber-Castell & Partner, Dinge in der Zukunft noch besser zu machen. Denn es gab natürlich auch wertvolle Hinweise in welchen



Homepage Audi BKK 2013



Homepage Salus BKK 2019

BKK Stadt Augsburg 2015

#### Versichertenumfrage - Ihr Lob ist unser Ansporn!

#### Note 1,62 für Kundenzufriedenheit!

Salus BKK

Versichertenumfrage vor:

4000 zufällig ausgewählte Versicherte wurden befragt, denn wir wollten erfahren, was unsere Versicherten bewegt und wo sie der Schuh drückt

Knapp 1.300 Versicherte haben teilgenommen. Um die Neutralität und Anonymität zu wahren, wurde die Umfrage nicht von der Kasse selbst, sondern von einem unabhängige



### Systemberater für Business Excellence



# . sbewegt wissen

## M+M Management + Marketing Consulting GmbH

Weitere Informationen unter www.m-plus-m.de

Ihr Ansprechpartner:

Frank Öpitz, Tel.: 0561-709 79-17

